

# STADTMUSEUM VORTRAG



## „Ritter! Tod! Teufel? Franz von Sickingen und die Reformation“

Dr. Ulrich Oelschläger, Präses der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau  
in Kooperation mit dem Landesmuseum Mainz

Franz von Sickingen (1481–1523) gehört zu den schillerndsten Persönlichkeiten der Reformationszeit; als Förderer humanistischer Ideen stand er an der Seite Luthers: Die Ebernburg, der Stammsitz der Sickingen, galt als „Herberge der Gerechtigkeit“. Der „Letzte Ritter“ kämpfte für den Erhalt des eigenen Standes und für die Säkularisation der kirchlichen Güter – gegen mächtige Gegner: Kaiser, Fürsten und Klerus.

Ritter! Tod! Teufel? Über ein bewegtes Leben in einer bewegten Zeit ...

**Donnerstag, 1. Oktober 2015, 19.30 Uhr**  
**Kulturzentrum Haus Catoir, Römerstraße 20/22**  
**Eintritt frei**



Rheinland-Pfalz  
GENERALDIREKTION  
KULTURELLES ERBE  
LANDESMUSEUM MAINZ

Veranstalter:

Stadt Bad Dürkheim, Stadtmuseum, Telefon (06322) 935-137,  
Volkshochschule Bad Dürkheim

Bad Dürkheim  
Mehr Pfalz passt nicht zwischen die Weinberge